Modulare Installationsgeräte Netzfreischalter E 235

DIN VDE 0432, DIN EN 50 081-1, DIN EN 50 082-2



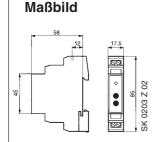
Der N Mit Hil das W kapaz Die Ei

E 235-NFS



E 235-GLA





Elektrische Störfelder, die von spannungsführenden Leitungen ausgehen, können nach Ansicht von Baubiologen bei längerer Einwirkung auf den menschlichen Organismus, wie dieses z.B. in Schlafräumen der Fall ist, das Wohlbefinden beeinträchtigen.

Der Netzfreischalter E235-NFS schaltet Netzzuleitungen, an die keine Verbraucher eingeschaltet sind, spannungsfrei.

Mit Hilfe einer Wechselkleinspannung erkennt der Netzfreischalter, ob der Verbraucher eingeschaltet wurde, worauf das Wiedereinschalten der Netzspannung erfolgt. Durch die Wechselkleinspannung werden auch induktive und kapazitive Verbraucher korrekt erkannt.

Die Einschaltung erfolgt, wenn die Verbraucherlast die am Netzfreischalter eingestellte Einschaltleistung überschreitet. Die Abschaltung erfolgt, wenn die Verbraucherlast auf 2/3 der eingestellten Einschaltleistung abgesunken ist. Die integrierte Leuchtdiode signalisiert den Einschaltzustand. Der Drehschalter ermöglicht die Wahl zwischen "Automatischer Überwachung" und "Dauer EIN".

Mit dem zusätzlich lieferbaren Grundlastadapter E235-GLA kann der Netzfreischalter von Hand eingeschaltet werden. Er wird in eine vom Netzfreischalter überwachte Steckdose gesteckt. Mit dem Kippschalter wird die Grundlast geschaltet, durch die der Netzfreischalter zum Einschalten gebracht wird. Das kann bei Verbrauchern mit elektronischen Leistungsstellern, wie die Dimmerschaltung für Lampen, Drehzahlreglern bei Staubsaugern, Bohrmaschinen usw. notwendig sein, da diese den Netzfreischalter unter Umständen nicht zum Einschalten bringen.

Die Kontrollleuchte am Adapter zeigt, ganz unabhängig von der Stellung des Kippschalters, die eingeschaltete Netzspannung an. Sie lässt erkennen, ob die Netzspannung abgeschaltet wurde, oder ob eventuell andere Verbraucher noch eingeschaltet sind.

Für die feste Installation von Verbrauchern, die netzspannungsabhängig einschalten, wie z.B. Leuchtstofflampen, ist ein PTC-Grundlastelement E235-GLE erhältlich.

Soll am Ausgang des Netzfreischalters ein Dimmer angeschlossen werden, so muss dieser über einen zusätzlichen Schaltkontakt verfügen, über den ein Grundlastelement geschaltet wird.

Technische Daten

Bemessungsschaltleistung: 16 A/230 V AC
Bemessungsfrequenz: 50/60 Hz
Steuerspannungsbereich: 0,9 bis 1,1 U_n
Glühlampenlast: 2300 W

Leuchtstofflampenlast:

- Duoschaltung: 1000 W

- parallel kompensiert: 56 W

- EVGs: max. 36 W, herstellerabhängig Induktive Last: 6 A $\cos\,\phi=0.6$

Max. Schaltleistung (cos φ 0,5):3500 VAEigenverbrauch:ca. 1WÜberwachungsspannung:5 V ACEinschaltleistung, einstellbar:2 – 15 VA

Abschaltleistung: 0,66 x Einschaltleistung

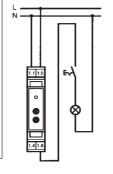
Einschaltverzögerung: 50 ms
Ausschaltverzögerung: ca. 3 sec.
Relaiskontakt: 1 Schließer

Lebensdauer bei Bemessungslast: > 100.000 Schaltspiele
Umgebungstemperatur: - 10 °C bis + 45 °C
Anschlussquerschnitt (Zugbügelklemme): max. 2,5 mm²

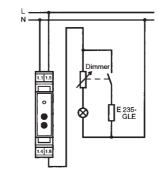
Auswahltabelle

Beschreibung	Bestellangaben		bbn 40 16779		Preis-		Verp
	Kurzbezeichnung	Erzeugnis-Nr.	EAN	€	pe	kg	Stück
Netzfreischalter	E 235-NFS	GH E235 1001 R0010	57182 1			0,065	1
Grundlastelement	E 235-GLE	GH V0220 868 R0010	57181 4			0,001	1
Grundlastadapter	E 235-GLA	GH V0220 868 R0011	57186 9			0,070	1

Anschlußbild



2CDC 052 487 F0003



2CDC 052 484 F0003